

Grenzenlose Freiheit...



Spring am Teide –
der Sonne entgegen



Über Sabaneta's Dam
Dominikanische Republik

PARAGLIDING

Abflug in die

dritte Dimension!

Paraglider? Sind das die lebensmüden und verrückten Extremsportler, die sich von Klippen, Brücken oder Hochhäusern stürzen? Darauf gibt es eine klare und einfache Antwort: Nein.



WM 2005 in Brasilien

Foto: Stefan Mast

Norman
Lausch
rennt los



Foto: Stefan Mast

Gleitschirmfliegen, auch Paragliding genannt, ist heute die sicherste, einfachste und günstigste Form des Fliegens. Jeder mit normaler körperlicher Fitness kann diesen Sport erlernen und ihn zu seinem Hobby machen. Voraussetzung: Man sollte Freude an der Natur haben und bereit sein für neue Gefühle und Erlebnisse, denn Gleitschirmfliegen ist eine Lebenserfahrung.

Für Einsteiger empfiehlt sich ein Tandemflug mit einem erfahrenen Piloten. Nach einer kurzen Einweisung geht es schon los: Loslaufen (ja, Laufen! Gleitschirmfliegen hat nichts mit Fallschirmspringen zu tun), Abheben, Fliegen...

Und Genießen. Tipp: Auf jeden Fall die Foto- oder Videokamera mitnehmen.

Einfach, sicher und günstig abheben!

Möchte man gleich selber abheben, ist ein Schnupperkurs ratsam. Neben ein bisschen Theorie kann man dabei auch schon am Übungshang die Ausrüstung kennen lernen, mit der man später stundenlange

Flüge machen kann. Richtig abgehoben wird in der Grundausbildung bzw. in der Höhenflugschulung, die man auf dem Weg zum international anerkannten Luftfahrerschein (A-Schein oder in Österreich Sonderpilotschein) absolviert. Hier wird man unter Anleitung über Funk in

Fertigmachen zum Abflug
vom Merkur in Baden-Baden



die Praxis des Paragliding eingeführt. Wie beim normalen Führerschein gibt es natürlich auch eine Theorie- bzw. Praxisprüfung, und auch wenn man schon nach ein paar Tagen „richtig fliegt“: Gleitschirmfliegen lernt man nicht in einer Woche oder in 14 Tagen. Damit es ein sicheres Hobby bleibt, muss man u. A. lernen, das Wetter und sein eigenes Können richtig einzuschätzen. Die Bedingungen, in denen man fliegt, werden nie gleich sein. Aber nach dem ersten Höhenflug gibt es für die meisten Einsteiger ohnehin nur noch eins: Weitermachen. Dazulernen. Und genießen.

Nur gleiten ist schöner...

Richtig schön wird es, wenn man sich neben dem Konzentrieren aufs Fliegen einfach treiben lassen und seine Umwelt aus einer ganz anderen Perspektive wahrnehmen kann: Unten kleine Häuser, Tiere, Autos, Straßen, Flüsse, Seen. Um oder über einem Wolken, vorbeifliegende Vögel oder Insekten. Und dazu eine selige Ruhe, nur durchbrochen vom Fahrtwind in den Leinen. Bei entsprechender

Thermik (warme Luft steigt vom Boden in höhere Schichten auf) kann man stundenlang fliegen, ohne Motor, nur mit dem natürlichen Antrieb Luft.

Steht man wieder auf dem Boden gibt es eigentlich nur zwei Sachen danach:

- Es ist schon dunkel, dann auf zum Landebier
- Es geht noch was: Noch mal, noch mal, noch mal.

Die meisten Gleitschirmflieger geben es auch zu: „Ja, ich bin flugsüchtig“ Gleitschirmfliegen lernen kann man z.B. bei einer der zahlreichen Gleitschirmschulen in Deutschland, Österreich oder der Schweiz. Die Preise sind überall äh-

lich, vergleichen, was alles so geboten wird, lohnt sich aber trotzdem. Bleibt man dabei, wird man bald eine Gleitschirmausrüstung (Gleitschirm, Gurtzeug, Rettungsschirm,...) brauchen. Hier unbedingt von einer Flugschule beraten lassen und nicht blind zuschlagen. Die meisten Schulen bieten gebrauchte Schirme oft billiger an, als man sie z.B. im Internet erwerben kann.

Nah der haitischen Grenze



Tanz auf dem Vulkan - Abflug vom Teide/Teneriffa



Landeplatz „Beach“ in Teneriffa



Knappe Landung...



Weiterführende Internetseiten:

Deutscher Hängegleiterverband mit vielen Adressen, Foren, Gebrauchtmärkte und vielen Infos rund ums Drachen- und Gleitschirmfliegen: www.dhv.de

Von Gleitschirmfliegern für Gleitschirmflieger mit vielen Fotos und Videos: www.lenkungsgruppe.de

Sehr umfangreiche Informationen mit oft gestellten Fragen und Antworten zum Thema, sowohl für Einsteiger als auch Fortgeschrittene. Mit Flugschulübersicht. www.gleitschirm-faq.de